

Gemeinde Roseburg

Der Bürgermeister der Gemeinde Roseburg

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Roseburg am Donnerstag, den
27.10.2011; Gaststätte Heitmann in Roseburg

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Lübke, Otto

Gemeindevertreterin

Donoghue, Evelyn

Gano, Christiane

Hahn-Möller, Heike

Gemeindevertreter

Gerriets, Gerriet

Hinsch, Heiko

Kischkat, Hanno

Laumanns, Tim

Pagel, Andreas

Schriftführer

Jeske, Karl-Heinz

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung der Niederschrift vom 07.06.2011
- 3) Einwohnerfragestunde

- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Jahresrechnung 2010
- 6) Wasserzählereinbau Wotersener Weg
- 7) Sandfang L 200
- 8) Solaranlage FF - Gerätehaus
- 9) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt

- 2) Genehmigung der Niederschrift vom 07.06.2011

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

- 3) Einwohnerfragestunde

- Mehrere Grundstückseigentümer beschwerten sich über Rissbildung in den Mauerwerken ihrer Häuser. Der schlechte Straßenzustand der L 200 und der hohe LKW-Verkehr ist ihrer Meinung nach dafür verantwortlich. Es soll ein Schreiben an den Straßenbaulastträger geschickt werden, in dem der um Abhilfe gebeten wird.
- Es soll ein Antrag an die Verkehrsaufsicht des Kreises gestellt werden, in dem vor dem Ortseingang Roseburg (aus Richtung Büchen) eine Geschwindigkeitsreduzierung beantragt wird. Auf einen Beinaheunfall in den letzten Tagen ist hinzuweisen.
- Der Bgm. wird gebeten, einen Fachmann i.S. Schallschutz für den Gemeinschaftsraum im FF-Gerätehaus zu befragen. Selbst bei Veranstaltungen wie „Kaffeetafel der Rentner“ ist der Lärmpegel nicht zu ertragen.
- Die Anlieger im Müllerland möchten die Pflanzinseln in ihrer Straße selbst pflegen.

- 4) Bericht des Bürgermeisters

- Die Beteiligung am Laternenumzug war diesmal sehr gering.
- Die Spielgeräte auf dem Spielplatz an der Bahnhofstraße wurden vom „TÜV“ überprüft. Festgestellte Mängel müssen abgestellt werden.
- Die winterbedingten Straßenschäden wurden zwischenzeitlich beseitigt. Richtung Kankelau muss noch nachgebessert werden.
- Die Verkehrsschilder im Gemeindegebiet werden demnächst überprüft.

- Das Grundstück „Dorr“ soll neu vermietet werden. Vorher muss die Gemeinde aber noch einige Bäume fällen. Dazu wird eine Ortsbesichtigung (Teilnehmer : Bgm. u. GV Laumanns) durchgeführt. Die Miethöhe soll zwischen 80,-- u. 100,-- € liegen. Der Bgm. wird beauftragt, die Verhandlungen zu führen.

5) Jahresrechnung 2010

GV Pagel trägt vor, dass die Prüfung der Jahresrechnung vorgenommen wurde. Beanstandungen gab es keine. Er schlägt der Gemeindevertretung vor, der Jahresrechnung zuzustimmen.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2010 einschließlich der über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird genehmigt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

6) Wasserzählereinbau Wotersener Weg

Der Bgm. trägt dem Gemeinderat die beiden vorliegenden Angebote vor, es wird diskutiert und verglichen. Anschließend wird einstimmig beschlossen, der Fa. Bergemann und Gräper für ca. 19.500,-- € den Auftrag zu erteilen.

7) Sandfang L 200

Dieser Punkt wurde ohne Beschlussfassung auf eine der nächsten Sitzungen vertragen.

8) Solaranlage FF - Gerätehaus

Der Bgm. trägt dem Gemeinderat die beiden vorliegenden Angebote vor, es wird diskutiert und verglichen. Anschließend wird einstimmig beschlossen, der Fa. Plockmaker für ca. 35.000,-- € den Auftrag zu erteilen.

Der Bgm. soll prüfen, ob noch ein Preisnachlass gewährt werden kann und ob aus der Dachfläche noch mehr Leistung (KW) rauszuholen ist.

9) Verschiedenes

Die Anwohner Müllerland/Bahnhofstraße sind darauf hinzuweisen, dass auf dem Gartenabfallsammelplatz nur die Blätter von den Bäumen verbracht werden dürfen und nicht etwa ganze Baumteile (Wurzelwerk).

.....
Otto Lübke
Vorsitzender

.....
Karl-Heinz Jeske
Schriftführung